

KLEINE ANFRAGE

der Abgeordneten Prof. Dr. Fritz Tack und Dr. Hikmat Al-Sabty,
Fraktion DIE LINKE

Schutz und Förderung der niederdeutschen Sprache als verfassungsmäßige Aufgabe

und

ANTWORT

der Landesregierung

Artikel 16 Absatz 2 von de Verfatung von das Land Mäkelborg-Vörpommern süht vör, dat dat Land för die plattdüütsche Sprak steiht und ehr Pläg‘ vöranbringt.

Üm dat tau daun, hebben wi disse Anfrag‘ in Plattdüütsch upschräben.

Dorbi betrecken wi uns up de Lütte Anfrag‘ von de Aforreten Dr. Harald Ringstorff, Udo Timm und Prof. Dr. Fritz Tack „Umsetzung und Ergebnisse der Europäischen Charta der Regional- oder Minderheitssprachen in Mecklenburg-Vorpommern - Erhaltung der Regionalsprache Niederdeutsch“ up de Drucksak 5/3320

un

de Lütte Anfrag‘ von den Aforreten Prof. Dr. Fritz Tack „Förderung der niederdeutschen Sprache in Mecklenburg-Vorpommern“ up de Drucksak 5/4492.

1. Wur väl Lihrerinnen un Lihfers an de Schaul’n hebben 2011 de Schäulers Plattdüütsch bibringen döfft?
 - a) Gifft dat ein Oewersicht, woans disse Lihfers oewer dat ganze Land verdeilt sünd?
 - b) Weit’t ji oewerhaupt, wur vüle Schäulers un Schäulerinnen in de Schaul Plattdüütsch lihren wullen?
 - c) Sünd dat nauch Lihrerinnen un Lihfers dorför, dat in alle Schaul’n Plattdüütsch as Schaulfach anbaden warden kann?

Es gibt in Mecklenburg-Vorpommern 154 Lehrerinnen und Lehrer für Plattdeutsch.

13 haben eine Lehrbefähigung, 86 haben eine Beifachausbildung abgeschlossen, 54 haben ein Zertifikat und eine Lehrkraft unterrichtet ohne zusätzliche Ausbildung.

Für den Kindertagesstättenbereich kann über das Projekt „Niederdeutsch in der frühkindlichen Bildung“, welches die Stiftung Mecklenburg unterstützt, ausgesagt werden, dass dort 18 Kindergärten speziell erfasst sind, die Plattdeutsch anbieten. Die Beteiligung von Kindergärten am Wettbewerb „Kinner, schnackt Platt“ des Landesheimatverbandes lässt positive Rückschlüsse zu.

Zu a)

Aus den Daten der Lehrkräftefortbildung ergibt sich, dass die Lehrerinnen und Lehrer aus dem gesamten Land an den Fortbildungen teilgenommen haben.

Eine genaue Erfassung über die Verteilung von befähigten Lehrkräften im Land liegt der Landesregierung in statistisch aufbereiteter Form nicht vor.

Zu b)

Es existiert keine aktuelle Umfrage zur Nachfrage nach einem Unterrichtsfach „Niederdeutsche Sprache“.

Zu c)

Derzeit gibt es nicht genug Lehrerinnen und Lehrer, um flächendeckend Niederdeutsch in allen Schulen anbieten zu können.

2. Kann die Landesregierung Auskunft über den Einsatz von den Lehrerinnen und Lehrern geben, die an den Schulen und Kindergärten Plattdeutsch unterrichten können?

Daten zum konkreten Einsatz von befähigten Lehrkräften im Fach „Niederdeutsche Sprache“ liegen der Landesregierung in statistisch aufbereiteter Form nicht vor.

3. Wat will dat Land daun, dormit in de nächsten Johren mihr Lihrerinnen un Lihrsers dorför utbild't warden, an de Schaul'n un Kinnergordens de plattdüütsche Sprak tau ünnerichten?

Das Institut für Qualitätsentwicklung Mecklenburg-Vorpommern ist für die Fort- und Weiterbildung der Lehrerinnen und Lehrer zuständig. Dort ist eine abgeordnete Lehrkraft mit Anrechnungsstunden tätig, die für die Organisation von Fortbildungen und die Entwicklung des Faches Niederdeutsch, die Koordinierung des Projektes „Niederdeutsch in der frühkindlichen Bildung“ und das Qualifizierungsangebot für die Erzieherinnen und Erzieher im Kindergarten zuständig ist. Im Schuljahr 2010/2011 lief dieses Projekt an und aus den Kindertagesstätten haben die Erzieherinnen und Erzieher an den fünf angebotenen Fortbildungen teilgenommen. 20 weitere Erzieherinnen und Erzieher haben den Sprachkurs Niederdeutsch auf der Niveaustufe B2 im Jahr 2011 mit Teilnahmechein abgeschlossen. Im Jahr 2011 ist die Resonanz auf die Lehrerfortbildungsangebote in Neubrandenburg (Fritz-Reuter-Gesellschaft) und in Schwerin/Güstrow zurückgegangen.

Wichtig für die Entwicklung in den kommenden Jahren ist, dass mehr Lehrerinnen und Lehrer an der Durchführung der Landesaufgaben (Organisation von Fortbildungen, Sprachkurse für Lehrerinnen und Lehrer sowie Erzieherinnen und Erzieher) beteiligt werden. Für das Jahr 2012 sind feste Arbeitskreise eingerichtet (Pädagogen-Kloenschnack) worden, in denen sich Lehrerinnen und Lehrer sowie Erzieherinnen und Erzieher aus der Region zusammenfinden, um in der Fortbildung die Sprachkompetenz auf ein höheres Niveau zu bringen.

4. Hett de Lannesregierung ein Plan, üm dat to daun, wat in Artikel 16 Afsatt 2 von uns' Verfatung schräben steiht, un de Fritz-Reuter-Boen Schwerin tau erhollen?
- a) Wur vül Geld würd dortau brukt?
 - b) Wat kann noch dahn warden, dormit dat Theater erhollen blifft?
 - c) Het de Lannesregierung nich de Plicht, de Fritz-Reuter-Boen tau erhollen, dormit Artikel 16 Absatt 2 von de Lannesverfatung erfüllt ward?

Die Fragen 4, a), b) und c) werden zusammenhängend beantwortet.

Die Fritz-Reuter-Bühne Schwerin ist ein Teil des Mecklenburgischen Staatstheaters Schwerin. Dieses Theater ist in kommunaler Trägerschaft und wird durch das Land über das Finanzausgleichsgesetz anteilig finanziert.

Die Verantwortungsträger für das Mecklenburgische Staatstheater Schwerin prüfen derzeit die weitere Verfahrensweise der zukünftigen Finanzierung des Theaterangebotes unter anderem mit der Fritz-Reuter-Bühne Schwerin innerhalb des Mecklenburgischen Staatstheaters Schwerin.

5. Wur vül Geld giff de Lannesregierung in't Johr 2012 för Veranstaltungen in Plattdüütsch ut?
- a) Giff dat Förderprogramme dorför?
 - b) Weck Vereins und Lüüd koenen ein Förderung beandragen?
 - c) Maakt de Lannesregierung ok sülfst Veranstaltungen in Plattdüütsch?

Folgende Wettbewerbe und Veranstaltungen werden im Jahre 2012 mit dem Schwerpunkt der niederdeutschen Sprache voraussichtlich gefördert:

- 8. Norddeutsche Tage - Festival für niederdeutsche Sprache und Musik an der Elbe,
- 17. Rostocker Plattdeutsche Tage des Landesverbandes Mecklenburg und Vorpommern Kulturbund e. V.,
- 17. Niederdeutsches Liederfest des Landesverbandes Mecklenburg und Vorpommern Kulturbund e. V.,
- plattdeutsche literarische Veranstaltungen des John Brinckman Gesellschaft e. V.,
- Tagung des Fritz-Reuter-Gesellschaft e. V. in Neubrandenburg und
- Lesungen und Vorträge des Johannes-Gillhoff-Gesellschaft e. V. Glaisin.

Über die Höhe der Förderung können derzeit keine Angaben gemacht werden, da sich die Projektanträge noch in der Prüfung befinden.

Zu a)

Es existiert im Land kein eigenständiges Förderprogramm zur Förderung von Wettbewerben und Veranstaltungen mit dem Schwerpunkt der niederdeutschen Sprache. Entsprechend der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Projektförderung im kulturellen Bereich sowie nach § 96 des Bundesvertriebenengesetzes (Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur vom 26. Februar 2008) können aber Projekte des Niederdeutschen sowie der Sprach- und Kulturarbeit entsprechend der Landesverfassung und der Europäischen Charta der Regional- oder Minderheitensprachen gefördert werden.

Zu b)

Nach oben genannter Richtlinie können Zuwendungsempfänger solcher Förderungen Gemeinden, Gemeindeverbände, Landkreise, kreisfreie Städte, Kirchen, Verbände, Vereine, gemeinnützige Gesellschaften sowie natürliche Personen sein.

Zu c)

Die Landesregierung plant keine Veranstaltungen oder Wettbewerbe in der niederdeutschen Sprache auszurichten.

6. Wat secht de Lannesregierung dortau, wat de Lannesheimatverband Mäkelborg-Vörpommern so dorför deit, dat Plattdüütsch as Sprak bewohrt ward?
 - a) Wat dörf de Lannesheimatverband bi sin Arbeit daun?
 - b) Wur vül Geld bekümmt hei 2012 von dat Land?
 - c) Giff dat für 2012 all ein Titel in den Lanneshusholt för 2012 un wur vül Geld steiht dor för die Förderung von den Lannesheimatverband upschräben?

Die Fragen 6 und a) werden zusammenhängend beantwortet.

Der Landesheimatverband Mecklenburg-Vorpommern ist ein eingetragener Verein. Er ist ein bundesweit anerkannter Landesdachverband für Heimatpflege und Kulturarbeit, der sich unter anderem der Pflege der Niederdeutschen Sprache widmet. Er versteht sich zugleich auch als landesweit organisierter Verband sowie Ansprechpartner und Interessenvertreter der in der Kultur- und Heimatpflege auf dem Boden der demokratischen Grundordnung wirkenden Verbände, Vereine, Körperschaften und Persönlichkeiten gegenüber Landesbehörden, Regierung und Kommunalparlamenten.

Zu b) und c)

Die Fragen b) und c) werden zusammenhängend beantwortet.

Ein eigenständiger Haushaltstitel im Einzelplan 07 des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur zur Finanzierung oder Förderung des Landesheimatverbandes besteht nicht. Die Landesregierung gewährt dem Landesheimatverband nach Maßgabe der oben genannten Richtlinie Mittel im Rahmen der Projektförderung. Dazu zählen kulturelle Projekte aus den Bereichen Niederdeutsche Sprach- und Kulturarbeit.